

Klinik Königstein der KVB: Weitere Vorgehensweise festgelegt

In der zweiten Verhandlungsrunde am Mittwoch hat sich die EVG mit der Geschäftsleitung der Klinik über die weitere Vorgehensweise zum Abschluss eines neuen Tarifvertrages für die Klinik Königstein der KVB geeinigt.

Auf Grundlage von vergleichbaren Kliniktarifverträgen, werden insbesondere die Mantel-, Arbeitszeit- und Entgeltbestandteile neu geregelt. Die EVG betonte dabei nochmals ausdrücklich, dass es keine Verschlechterungen gegenüber den derzeit angewandten Regelungen geben darf.

Darüber hinaus wurden die Verhandlungen zu einheitlichen Mantelbestimmungen für alle Beschäftigten der KVB-Klinik aufgenommen. Geklärt wurde dabei unter anderem, dass die durchschnittliche, wöchentlichen Arbeitszeit 39 Stunden betragen soll.

Bis Anfang November wurden vier neue Verhandlungstermine festgelegt. Die nächste Verhandlungsrunde findet Mitte September statt.

Downloads



Aushang

(PDF, 109.05 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/18-08-17_KVB_Klinik_Koenigstein_-_Weitere_Vorgehensweise_festgelegt.pdf)